

Fotos: Neumayr (1), Privat (3)



Medaillen & Pokale für Sieger und Siegerinnen, auch Schulpräsident Johannes Plötzener, SFV-GF Peter Haas und Fachinspektor Robert Tschaut gratulierten.

Für Andi Ulmer von den Euroleague-Matadoren gab es eine speziell verzierte Sachertorte von BOL Sachadonig

Hallen-Menü

Die Futsal-Landesmeisterschaften der Berufsschulen servierten mit einem Meistermenü im 'Magazin' eine feine Sonderprämie der lukullischen Art

Es sind zwar keine angehenden Köche an unserer Schule, aber es gibt einige Lehrberufe, die sich mit Lebensmitteln beschäftigen“, schmunzelt Dipl.Pädagoge Günter Sachadonig von der LBS 2 Salzburg und als Turnierleiter auch die Triebfeder der Berufsschul-Landesmeisterschaften im Hallenfußball.

Wie man Lebensmittel auf höchstem Niveau in Menüs verwandelt, konnten die besten Futsal-Trickser dann bei Richard Brunbauer im Magazin erleben. „Zum Sonderpreis“, erklärt Sachadonig, der auch mit Red Bull und dem

Fußballverband kooperiert. Das beste fußballerische Niveau zeigte zuvor wie schon beim Kleinfeld-Championat wiederum die Crew der Landesberufsschule Salzburg 2 mit einem 3:1 im Finale gegen LFS Klessheim. Dritter wurde Alttötting vor der LBS Hallein. Im Frauenbewerb holte sich die HWS Klessheim den Titel vor der Landesberufsschule St. Johann.

Zur Siegerehrung stellte sich mit RB-Flügelverteidiger Andi Ulmer auch ein Meisterkicker ein, für den es als kleines Dankeschön eine Sachertorte mit dem Vereinslogo gab.

Schützenkönig wurde Andreas Haselwimmer mit zehn Volltreffern, den härtesten Bumms bei der Speed Control hatte Max Dicker: 116 km/h ist auch bei Profis ein absoluter Topwert.



Der schärfste Schütze schaffte Balltempo 116 km/h



Meistermenü bei den Brunbauers